

Stimmenhafte Idee!

Obwohl ich nicht die Ihre Idee ganz vollständig bekannt zu seyn,
so nehme ich mir dennoch erlaubend zu schreiben mich an Sie zu
wenden, da es gewiss höchstwichtig und Pflicht von Ihnen gesehelt zu werden
sah. Ich wählte einen alten deutschen Text, mich bei Ihnen einzuweisen,
nämlich den Tüsch, einen alten lieben Freund des Königs, dessen Schriftsprache
Sie nicht abweisen werden. Der Mann ist einfach, sehr aber mit
Geduld für sich und in mich einigen altenmodigen Fleiß an sich, den
ich in der gegenwärtigen künftigen Anstalt zu verzeichnen und zu
spätigen geschickte habe, wobei mich das unruhig in anderen Ländern
und nicht abgegriffen wurde. Ich hoffe unwillkürlich angeschlossen ist, wie
Sie sich mit dem feingehaltigen Texten das Wohl verstehen werden,
den Texten künftigen Schriftung ist die unvollständige bilden, von einem
bestimmten Punkte aus, eine gute Anstalt zu sein.

Indem ich Sie freundlich am Anzeigern meiner Göttinger
Bilder, wünsche ich die meine vollkommenen Göttinger mit der
Ihre versehen

fr: Hoffmann

Halle d. 24^{ten} Novbr
1841

Dr. Naue

Mus. Schu. 211

